SCHULDIGE SCHEITEL PRODUKTIONEN

Herbst '85

SCH/SCH 101 | CASSETTE -n- länge 35 min / Material CrO2 / Preis 8 .-DM

Fake Diskurs

»Park Extend«

"Irgendwann, nachdem der Moschenschreier den Abend herbeigebrüllt hat, verschwindet alles in einem nahezu ultranirvanischen fade-out. Fake Out - Fake In - Fake on you brother, wenn Du Dir das entsausen lässt."
Wir fragen uns: Biggi SChulze goes german Mark E. Smith ?
Fake Diskurs' erste Veröffentlichung ist das Ergebnis Biggi Schulzes intensiver Studioarbeit. Unterstützt von wenigen Gastmusikern und isoliert in der norddeutschen Provinz lebend, schuf Biggi 10 Popsongs die eher vielen in sich- geschlossenen Statements als einer fortlaufenden Konversation ähneln und die aufgrund Fake Diskurs' Unberührtheit von Einflussen aktueller Independantmusik auf besondere Art eigenständig wirken.
Wahrend uns Biggi von seinem wirren Willen, von gemahlenen Seelen, in undurchdringliche Handlungen verlierend, und vom geheimen Wissen über das Weitersterben unser morbiden gesellschaftlichen Beziehungen erzählt , sticht das jazz-angehauchte Schlagzeug in umser Fleisch und wir warten verzweifelt auf ein Ende des kreisen en Riffs.

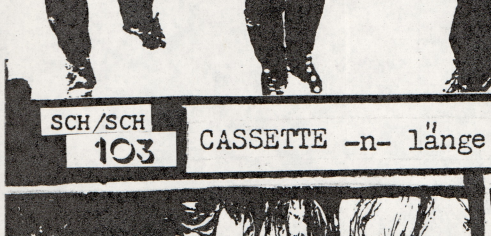
SCH/SCH 102 | CASSETTE -n- länge 32 min / Material CrO2 / Preis 6.-DM

My Bloody Valentine

MAN YOU LOVE TO HATE – LIVE

Unsere erste Bekanntschaft mit dieser irischen Band machten wir im Winter 84/85, als My Bloody Valentine eine Reihe von Auftritten in Berlin bestritten. Wir lernten sie als wahre und besessene Musiker kennen, standig bereit alles zu opfern um ein Fortbestehen und Vorankommen der Band zu ermöglichen. Wir lernten sie als Gruppe kennen, die ohne jegliche finanzielle Unterstutzung und ohne Managment Irland verlassen hatte und nun der Härte des Musikgeschafts ausgesetzt waren, zB wurde ihnen bei wichtigen Supportgigs der Sound von den Mixern der Hauptacts sabotiert. Dieses Livetape, aufgenommen auf dem SCH/SCH-Festival "die Kwahl" im Berliner Sputnikkino , ist sicherlich das beste Dokument My Bloody Valentines Stadium zu Beginn des Jahres 1985 und zeigt ,das sie eine wichtige Liveband sind, die es versteht,die Energie der 60er Jahre mit der Melodik der 50er Jahre zu verbinden. In ihre Musik fliessen die Stooges ein, die Orgel steht in der Tradition der Seeds und Doors, und doch ist es, nicht zuletzt aufgrund ihres Gesangs, unverkennbar My Bloody Valentine, Rock'nRoll fur den Rest unseres Jahrhunderts

SCH/SCH 103 | CASSETTE -n- länge 25min risingtape + 35 min Crackingtape / MAterial CrO2 / Preis 10.-DM



DREIDIMENSIONAL

"CRACK THE HEART"

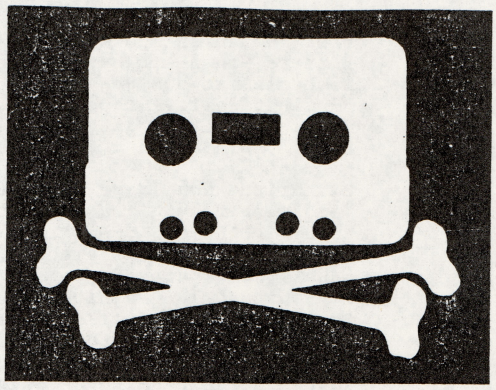
Das letzte Fundamentalwerk der Berliner Ploing-Band, ein Abschied nach drei bewegten Jahren, nach Erfolgen und Misserfolgen. Als "New german experimental Punk" wurden sie einstmals eigestuft, doch "Crack the heart" zeigt deutlicher als je zuvor,das die eigentliche Starke dieser Band das Erfinden ungewöhnlicher und spannender Popsongs war. Die ersten beiden Seiten dieser Doppelcassette enthalten ausschliesslich unveröffentlichte Studioaufnhmen, wahrend auf der zweiten Cassette Liveversionen einiger ihrer bekanntesten Lieder zu hören sind, die DREIdimensional als das zeigen was sie immer waren:rauh +ehrlich.

BESTELLUNGEN:
1) per Vorkasse auf: Postgiroamt 1000 Berlin (West) | Konto-Nr. 4835 75-105 | Bankleitzahl 100 100 10
2) per Postanweisung: Postlager-Nr. 075924 N D-1000 Berlin 65

Zuzügl.: 2.-DM Porto/Verpackung

Schuldige Scheitel Production

NUVOX 2 FEBRUAR 86



Schuldige Scheitel?

Normalerweise verlaufen Scheitel über z.B. deinen Kopf, teilen gemäß ihrer Bestimmung, Haarverschlingungen in ordentliche Hälften oder sonstige Bruchteile und beweisen so auch der Frisur »Gesetzmäßigkeit tut not«. Nun haben sie in Berlin ihre Unschuld verloren, die vor einiger Zeit ins Leben gerufene SCHULDIGE SCHEITEL PRODUCTION trat in den Ring der Konzertanbieter und Cassettenproduzenten und ließ uns an der Erkenntnis teilnehmen, daß unter jedem noch so säuberlich geharktem Kopf die Konsistenz des Chaos zu vermuten ist.

Für ihre erste Veranstaltung wählten sie, in »Zeiten expansiven Okkultismus« Freitag den 13. Dezember, um im Berliner Cafe Grans mit **Fake Diskurs, Anno Lucis, The Sharing Patrol** und **My Bloody Valentine Bands** vorzustellen, von denen man über ihren Cassettenvertrieb (*Taxus Tulpenflor, Koloniestr. 33 2. Qgb. 1 Berlin 65, T. 4944574*) zumindest zum Teil, Tapes beziehen kann. Erklärtes Ziel war unter anderem, in einem lose gewickelten organisatorischen Rahmen das Gelingen des Abends dem Publikum zu überlassen. Konfrontiert mit der Kunst des Amüsierens blieben viele zwar wie gewohnt lieber Handwerker, aber wenn die Stimmungswogen auch nicht immer überschäumten konnte man dem ein oder anderen Zuschauer dabei zusehen wie ihm ein Bart wuchs. Den ersten Grund, warum sich ein Teil des Publikums sichtlich vergnügte, muß ich an dieser Stelle aus Gründen des Mutter- und Jugendschutz und vor allem des Pflanzenschutz leider verschweigen, der zweite Grund hieß My Bloody Valentine. Zur Begeisterung verführt, begannen die Köpfe der Zuschauer in den berühmten Stooges-Loopings zu kreisen, während Sänger Dave auf der Bühne pausenlos die Gesetze der Statik überprüfte. Aber mitnichten waren My Bloody Valentine nur die Helden einer einzigen Nacht, die Substanz und die Kraft ihrer Musik ließen mich im Laufe des Abends immer wieder zu der Frage zurückkehren, was denn nun der Unterschied sei zwischen einem Original und einer Kopie bzw. zwischen einem echten und einem gefälschten Geldschein. (über SCHULDIGE SCHEITEL PRODUCTIONS ist ein sehr gelungenes Live Tape zu beziehen.)

SCHULDIGE SCHEITEL

Limited Edition 10185

Dreidimensional waren einst eins der Aushängeschilder der deutschen Cassettenszene. Ihre beiden Tapes 'Der kulturfördernde Füll' und '4 Männer und ein Pokerspiel' fanden fast überall positiven Anklang, begeistern taten vor allem die Spontanität und der hintergründige Witz der jungen Band. Nun ist es noch nicht lange her, daß Mirko, Possi , Gockel und Ali die Lust an Golden Toast und die auf Tapeten gemalte schöne Welt verloren haben und die Band auflösten. Schade eigentlich, denn wer wird nun mit uns sowohl Traurigkeit als auch gute Stimmungen feiern? Aber blicken wir den Tatsachen ins Gesicht: Die Gruppe gibt es nicht mehr, es bleibt ihr Abschiedstape - auf dem von Mirko betriebenen Schuldige Scheitel Label ist es erschienen. Ein Doppeltape namens 'Crack The Heart' mit einer c25 Studio-und einer c35 live Cassette soll über die Trennung von dieser, nun ja, fast schon Berliner Institution hinweghelfen. Ob's hilft? Das Tape jedenfalls ist gut, qualitativ wie musikalisch.
Nach 3D macht Mirko nun'Geduld', was eine neue Band sein muß und kümmert sich verstärkt um das Label. Dort sind kürzlich auch ein Tape der Würzburger (oder auch nicht) Band Fake Diskurs und ein live Tape von My Bloody Valentine erschienen. Erstere beschreiben ihre Musik selber als tropfsteinhöhlenartiges Musikgebilde. Beim Höhren von 'Parh Extend' wurden diese Höhlen für mich zu Fernsehern, das Bild verschwimmt, Störung und die Überbrückungsmusik setzt ein. Synthetisch, rythmisch, manchmal fast tanzbar und bis auf die teilweise recht derbe Gitarre recht unauffällig und harmlos. Was soll's wem's gefällt...Letzteres zeigt, wie gut MBV auch live sein können. 'The Man You Love To Hate' ist außerdem für eine live Cassette von erstaunlich guter Qualität (was man unumwunden von allen Sch.Sch. Produkten sagen kann - guter Sound, gutes Band, schöne Cover und korrekter Preis). Kontakt: Mirko, Koloniestr.33 2.OG, 1/65, Tel.:494 45 74.

Aber, nu' mal ehrlich: Wer von uns hat sie nicht geschätzt, geliebt oder gar vermißt: Die **Teens** ?? Jetzt sind sie wieder da, als Reinkarnation gewissermaßen; sie leben in Berlin als PLOING-PUNKS und nennen sich **Dreidimensional.** Wie uns der Titel ihrer Doppel-MC »Crack The Heart« verrät – die Musik ist neu, der Zweck ist geblieben. Mit Witz, Charme und einem gehörigen Schuß Dilettantismus versuchen **Dreidimensional** (Mirko, Koloniestr. 33, 1 Berlin 65), ein jedes einsame Klein-Mädel-Herz zu sprengen. Fun-Pop pur.

SPEX · Dezember 1985

Drei Neuerscheinungen gibt es nun endlich von **Mirkotz Krügers Schuldige Scheitel**-Label aus 10008. Von den verstorbenen **DREIDIMENSIONAL** (vgl. 10.15 #5!) gibt es ein 'Double-Dismissal-Tape' called 'Crack The Heart' mit gedrucktem, annnähernd professionellem Cover; gut gelungen! Auf einer C25-Studiocassette und einem C35-live-Tape kann man das 3D-Vermächtnis in Form von 16 Songs hören; gut-gemachte Popsongs, wie **mr. boredom** desöfteren zu sagen pflegt. Solche Tapeproduktionen wie 'Crack The Heart' schätzt man.

10.15 (No.6)

Hier Front nr. 5/85

3 Jahre gibt es jetzt schon den SCHULDIGEN SCHEITEL, der Management, Organisation, Produktion, und nicht zuletzt Vertrieb von Cassetten betreibt. Dabei hat das Label aus Berlin viele Unterschiedliche Bands/Richtungen berücksichtigt, die sich aber bei den jetzt neu herausgekommenen Tapes alle durch Orginalität fernab der Berliner Glitzer/Push Szene auszeichnen. EINE der witzigsten, eigenständigsten und hoffnungsvollsten Bands waren 3D, die sich leider mit diesen beiden Tapes, eine C-25 "Rising"(studio) und eine c-35 "Cracking"(live u.a. vom letzten Gig) verabschieden. Soviel Fun vermißt man bei den Avantgard- Bands, die sich selbst viel zu ernst nehmen, soviel Experimentier-Freude vermißt man bei den festgefahrenen Punk-Bands. Kein Wunder, das da 3D einen eigenen Namen fanden: PLOINK-Musik" der absolute Schwachsinn, schweinische Space-Lab-eiermaschinen-Solos mit konventionellen Pogo-Punk, voll idiotischen Texten, genau das, was man am Anfang am Punk liebte und heute unter einer Schicht Coolheit und Stil verdeckt. Mit "GIMME YOUR LOVE" ist die defenitive deutsche Teen-Punk Rock-Antwort da - eine Cover-Version der "Teens", remember? Jene Puberitäre Jungs, die mal in der Hitparade waren. Auch aus Berlin. 3D sind noch schlechter. Eherlich, so richtig saumäßig. Und zeitgemäß lassen sie einen Disco-Break von der Rhythmus-Machine kommen. Nach Sweet nun der Teens-Mega-Mix? Ein fantastischer Hit! Auch die Sixties-Verarsche Susan, der grausige Pop-melodien Pogo-Regaee "My Golden Toast" und das delirante "Kilgary Mountain", hitträchtiger als Kinderschokolade. Beide Cassetten bilden zusammen ein zerbrochenes Herz, das man nach der Tatsache des Endes dieser Band wirklich ernstnehmen könnte. (Beide Tapes zusammen für 10,-DM)

MY BLOODY VALENTINE, eine Band, die ihre irische Heimatstadt Dublin verließ, und in Berlin weiterarbeitet, hat schon einige Whiskeys hinter sich, die sich in der Stimme des Sängers positiv bemerkbar machen. Sicherlich mit Tradition angelehnt an die besseren Bands der Sixties, die Stooges, Mc 5,usw. doch auch jetzt noch aggressiv genug ihre Songs, um nicht in der derzeitigen Revival-Überproduktion stecken zu bleiben. Härtere Songs mit guten Melodien wechseln mit ruhigeren ab. Das 32 minütige live Tape vom 9.2.85 unter dem Titel"Man you love to hate" beinhaltet 8 Songs und kostet 6DM.

Die dritte Schuldige Scheitel Veröffentlichung ist wiederum ganz anders: FAKE DISKURS "APARH EXTEND" haben 10 Stücke auf eine C-35 gebannt, die spannende Unterhaltung im sonst so langweiligen Pop-Bereich bieten. Jazz-einflüsse mit besten Keyboard/Synthi-Melodien und kaputten Gitarren sowie Drums lassen der eigenartigen Stimme genügend Spielraum. "Bubble Gum" im Kaurythmus mit genialen Text und markanter Melodie hat diesen leichten New Yorker Touch, ohne ihn aber zu kopieren(was so oder so nicht möglich wäre). Skurillität und der konsequente Weg lassen kaum vermuten, das eine Biggi Schulz aus der norddeutschen Provinz hinter dem gekonnten Studio-Werk steht. "Wir hören eine Gitarre gespielt von jemanden, der an einer verhängnisvollen Dosis Gummiadler-Hormone laboriert" so eine Beschreibung. Mit einem ebenso interessanten Farbfoto-Cover ist dieses Tape für 8 DM erhältlich.

Alle TAPES erhält man über:
SCHULDIGE SCHEITEL PRODUCTION
per Vorkasse(plus 2DM P&P):

INDEPENDANCE
herbst-winter '85

MY BLOODY VALANTINE
FAKE DISKURS
2 MCs Schuldige Scheitel Tape

*Irland, Heimat von **My bloody Valentine**, ist ein rauhes Land, rauh und hart wie die Musik auf "man you love to hate"., einer live-MC. Da hört man Songs über Haß, Inferno, Endzeit, Verzweiflung. Und Verzweiflung erzeugt Energie, eine Eigenschaft, die hierzulande wenige Bands zu bieten haben. Unbeirrbar straight und treibend dagegen **My bloody Valentine**, eine Empfehlung für alle Postpunkler und Power-Paulis (Mitte Dez. übrigens live in Hannover und Bremen!).*

*Ebenfalls kraftvoll, aber mit sehr viel mehr Abwechslung und weitaus sympathischer kommt uns **Fake diskurs**. Ein bißchen crazy, ein wenig überdreht - von Free Jazz bis ZAPPA, vom Koran bis zum Casio, die Einflüsse und Stilmittel sind genauso buntgemixt wie das Farbcover.*

Zum Abschluß noch ein Abstecher bei Mirko, dem Macher von SCHULDIGE-SCHEITEL-PRODUCTION. Musikalischer Schwerpunkt: Popmusik, z.B. DREIDIMENSIONAL und FAKE DISKURS. Das Besondere an SCH/SCH: man will nicht nur Cassetten von unberechtigt unbeachteten Bands wie z.B. MY BLOODY VALENTINE aus Irland veröffentlichen, sondern den Musikern auch auf allen anderen Ebenen helfen. So werden Konzerte veranstaltet, Lyrics veröffentlicht, Kleidung hergestellt, Connections geknüpft etc. Um auch die musikalische Produktion der Bands übernehmen zu können, wird fleißig am eigenen Studio gebastelt. Ein Beispiel für die regen SCH/SCH-Aktivitäten: das Mammutfestival "Die Kwahl" dauerte im Frühjahr 85 bis in den frühen Morgen des Wahltages zum Berliner Abgeordnetenhaus, um möglichst viele Leute von der Wahl abhalten zu können; es spielten z.B. auch BEAUTY CONTEST.